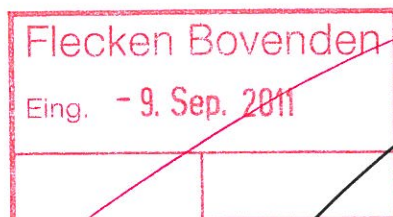


Frau Bürgermeisterin
Heidrun Bäcker
Rathausplatz 1

37120 Bovenden



06.09.2011

Antrag

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

die SPD-Fraktion stellt zur nächsten Ratssitzung folgenden Antrag:

Mittendrin statt außen vor - Ortskerne stärken und Dörfer lebendig halten

1. Die Verwaltung wird gebeten, auf Grundlage der Studie der NBank "Wohnungsmarktbeobachtung 2010/2011" eine kostenlose Beratung in Sachen Entwicklung des Immobilienbestandes im Flecken Bovenden durch die NBank zu vereinbaren. An der Beratung soll der Bauausschuss beteiligt werden.
2. Die Gemeinde wird, wo nötig, der Sanierung der Ortskerne hohe Priorität einräumen. Um Maßnahmen zu ergreifen, die die Sanierung der Ortskerne unterstützen, wird die Verwaltung gebeten, ein Gebäude-Leerstandskataster zu erstellen.


Begründung:

Aktuelle Zahlen aus dem statistischen Monatsheft des Nds. Landesamtes für Statistik (1/2011) belegen einen dramatischen Bevölkerungsverlust in der Region. Bis 2031 wird die Bevölkerung im Vergleich zum Jahr 2002 in der Region um 20 Prozent abnehmen. Die Region wird somit jeden fünften Einwohner verlieren. Auch den Landkreis Göttingen trifft es hart. Bis 2031 wird er 17 Prozent seiner Einwohner verlieren (ohne die Stadt Göttingen). Das ist ein Bevölkerungsverlust von fast 24 000 Einwohnern. Von dieser Entwicklung bleibt die Gemeinde Bovenden nicht verschont. Auch sie wird einen - wenn auch weniger starken - Einwohnerrückgang zu verzeichnen haben.

Diese Entwicklung wird den Hauptort Bovenden weniger stark treffen, während Ortsteile wie etwa Spanbeck und Billingshausen aber auch Orte im westlichen Gemeindegebiet stärker betroffen sein werden. Trotz der Neubaugebiete, die in den letzten Jahren aufgrund des Bedarfes ausgewiesen worden sind, wird unter dem Bevölkerungsrückgang auch die Infrastruktur leiden. Immer weniger Kinder bedeuten auch einen Rückgang an Schulen und Kindergärten in der Gemeinde. Davon wird auch die Nachfrage an Grundstücken und Immobilien beeinträchtigt werden.

Um diesen Entwicklungen entgegenzuwirken, haben Experten (u. a. bei Tagungen des Regionalverbandes Südniedersachsen e.V.) den Kommunalverwaltungen und der Kommunalpolitik empfohlen, die Ortskerne zu stärken. Dazu bedarf es einer vorausschauenden Politik und einer guten Planung der Verwaltung. Zu beidem soll der vorliegende Antrag beitragen.

Mit besten Grüßen



- M. Riethig -



- M. Stietenroth -